

Bürgermeister gibt Zuschuss

BAD EISENKAPPEL. Bis 31. März 2010 kann im Gemeindeamt Bad Eisenkappel-Vellach der Antrag auf Gewährung eines Heizkostenzuschusses gestellt werden. Ein Zuschuss wird den Anspruchsberechtigten in Höhe der nachgewiesenen Heizkosten für die laufende Heizperiode gewährt, maximal jedoch in der Höhe von 150 Euro, beziehungsweise 80 Euro.

Da die Landesregierung den Heizkostenzuschuss für diese Heizkostenperiode gekürzt hat, spendet Bürgermeister Franz

Josef Smrtnik (EL) jedem Anspruchsberechtigten je 10 Euro von seinem Bürgermeistergehalt. „Für mich ist es beschämend, dass das Land auf der einen Seite viel Geld für Parteienförderung und Steuerberaterhonorare ausgibt, bei den Kleinsten aber den Sparstift ansetzt“, kritisiert Smrtnik, der seinen Sozialakt auch damit begründet, dass sich die Gemeinde in einer finanziell schwierigen Lage befindet und der Zuschuss aus Gemeindemitteln nicht finanziert werden könne.